



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Dr.-Ing. Klaudia Dussa-Zieger
(PERSÖNLICH)

SS 13: Auswertung für Testen von Softwaresystemen

Sehr geehrte Frau Dr.-Ing. Dussa-Zieger,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 13 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Testen von Softwaresystemen -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_s13 - verwendet, es wurden 5 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Kapitel-Indikatoren, deren Noten danach folgen.

Der Kapitel-Indikator für "Globalfragen für alle LV-Typen" ist trotz der Prozentangaben bei den Einzelfragen momentan noch ungewichtet, eine E-Mail mit dem daraus berechneten Lehrqualitätsindex (LQI) wird noch nachgeliefert.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> SS 13 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben, Ihnen wurden 20 TANn geschickt.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)



Dr.-Ing. Klaudia Dussa-Zieger

SS 13 • Testen von Softwaresystemen
 ID = 13s-TSWS
 Erfasste Rückläufer = 5 • Formular v_s13 • LV-Typ "Vorlesung"

Globalwerte

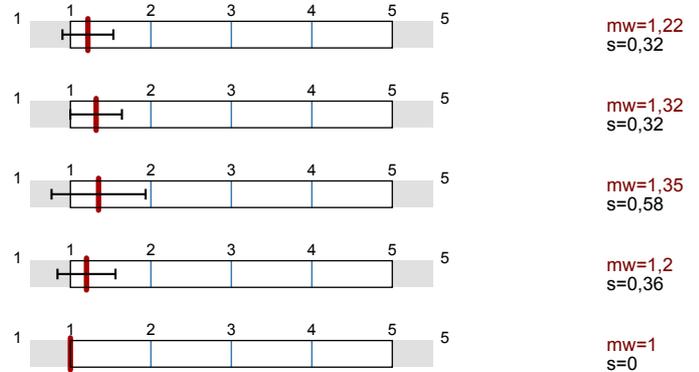
Globalindikator

Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

Vorlesung im Allgemeinen

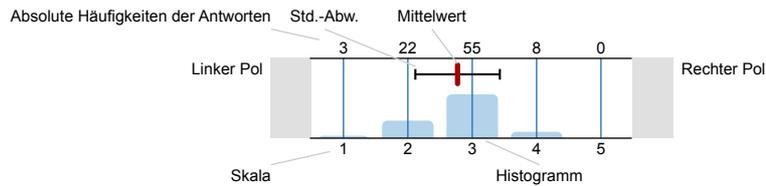
Didaktische Aufbereitung

Präsentation des Dozenten



Legende

Frage



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !

Allgemeines zur Person

^{2_A)} • Ich studiere folgenden Studiengang:

CE • Computational Engineering 1 n=5

INF • Informatik 4

^{2_B)} • Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science 0 n=5

M.Sc. • Master of Science 5

M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0

M.Ed. • Master of Education 0

Staatsexamen 0

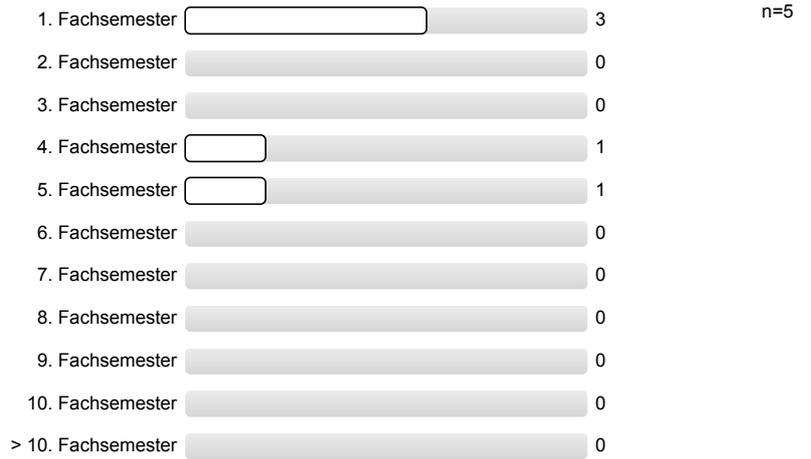
Dipl. • Diplom 0

Dr.-Ing. • Promotion 0

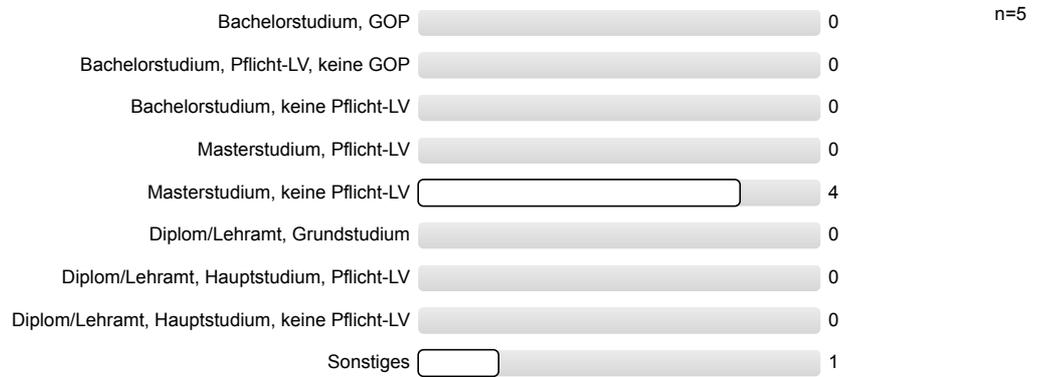
Zwei-Fach-Bachelor of Arts 0

Sonstiges 0

2_C) • Ich bin im folgenden Fachsemester:

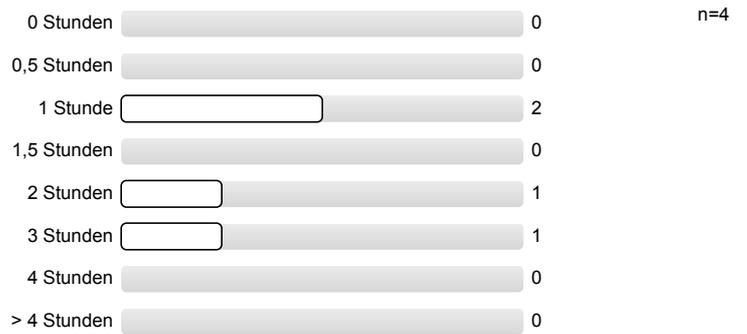


2_D) • Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum



Mein eigener Aufwand

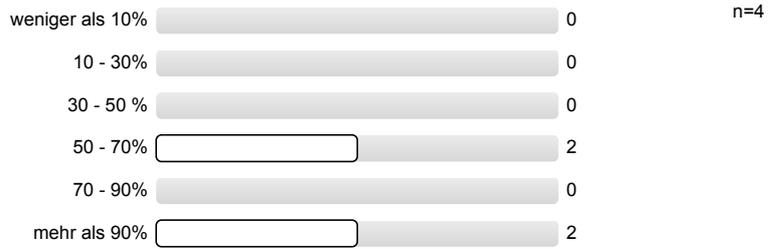
3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.):



3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

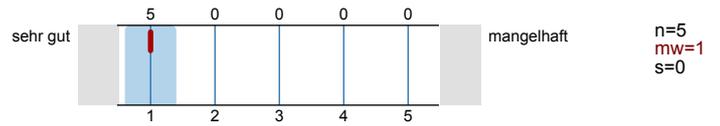


3_C) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

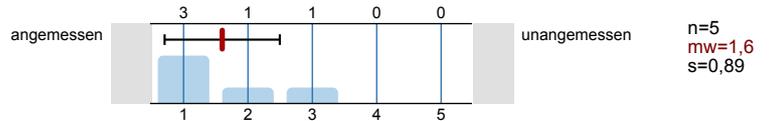


Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

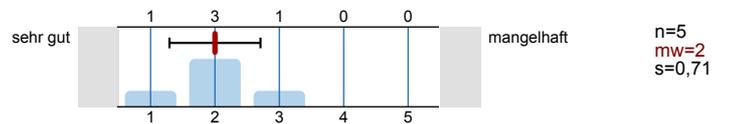
4_A) • Bitte benoten Sie die Vorlesung insgesamt (50%):



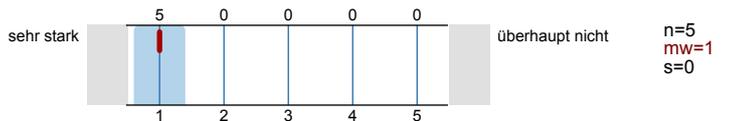
4_B) • Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Vorlesung ist (12,5%):



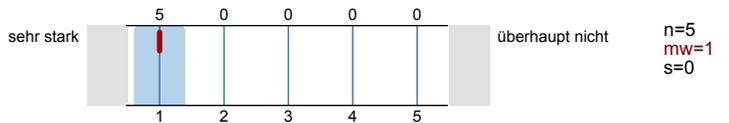
4_C) • Wie ist die Vorlesung strukturiert (12,5%)?



4_D) • Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung (12,5%).

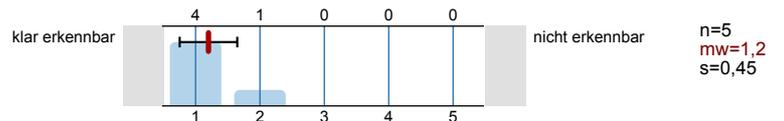


4_E) • Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).

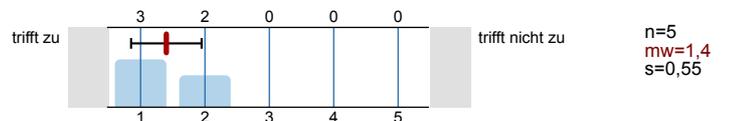


Vorlesung im Allgemeinen

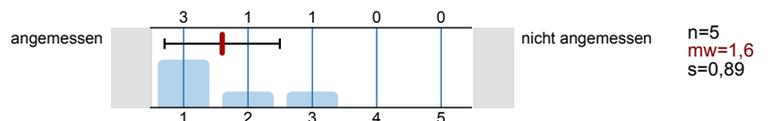
5_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



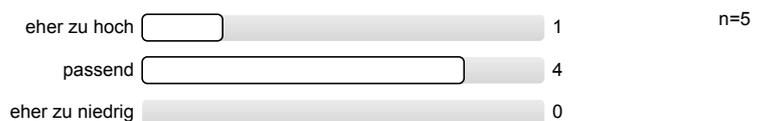
5_B) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt.



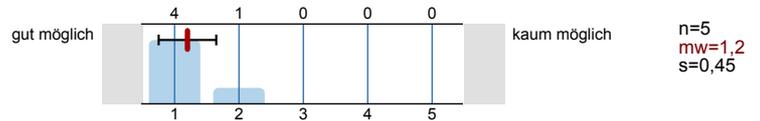
5_C) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



5_D) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:

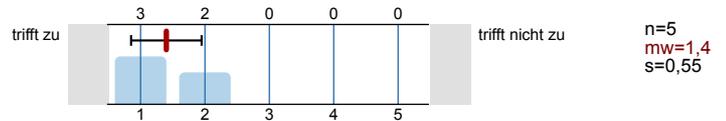


5_E) Anhand der Hinweise in der Vorlesung, des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:

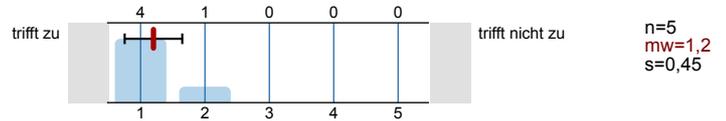


Didaktische Aufbereitung

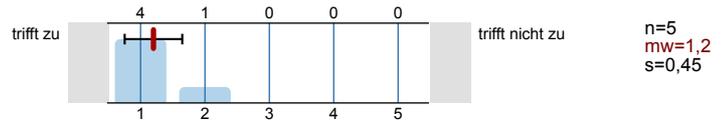
6_A) Der rote Faden ist meist erkennbar.



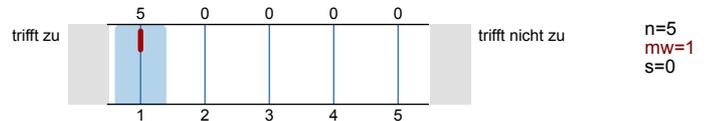
6_B) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



6_C) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.



6_D) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

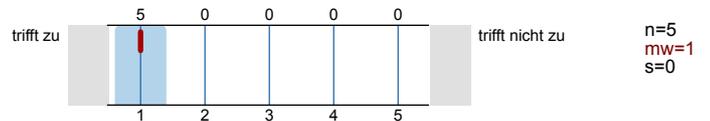


Präsentation des Dozenten

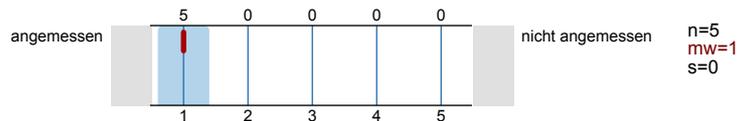
7_A) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



7_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff.



7_C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



Weitere Kommentare

9_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- Beide Dozenten sind motiviert und engagiert. Es ist zusätzlich möglich eine externe Qualifikation zu erwerben.
- Die Zweiteilung der Vorlesung finde ich gut. Es findet ein schöner Ausgleich von praktischen Erfahrungen aus der Wirtschaft und akademischen (meist theoretischeren) Inhalten statt. Die Folien sind ansprechen und ermöglichen auch eigenständiges Nacharbeiten.
- Ich spreche Deutsch nicht sehr gut, so war (ist) diese Vorlesung und das ganzes Semester ganz schwer, aber diese Vorlesung war nicht nur interessant, sondern sehr nützlich auch. Die zwei Professoren haben das Thema von ganz andere Perspektiv geschaut. Ich denke, dass es auch nützlich war.
- Mit Abstand die beste Vorlesung, die ich in diesem Semester besuche!! Beide Dozenten sind echt gut!!!
- Vertiefung des komplexen Stoffes durch Übungsaufgaben. Beide Dozenten präsentieren den Stoff sehr gut und verständlich. Möglichkeit den ISTQB Test abzulegen.

9_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Das im Unterricht verwendete Script ist hervorragend zum lernen geeignet aber für die Vorlesung zu überladen. Der theoretische Teil der Vorlesung könnte durch einige Simulation/Berechnungen der vorgestellten Werkzeuge aufgelockert werden. Die Übung hängt in ihrer jetzigen Form leider hinter der Qualität der Vorlesung zurück. Sie sollte weiter ausgebaut werden (7.5 Ects) um den Studenten, selbstständig, mehr typische Probleme des Softwaretestens aufzuzeigen.

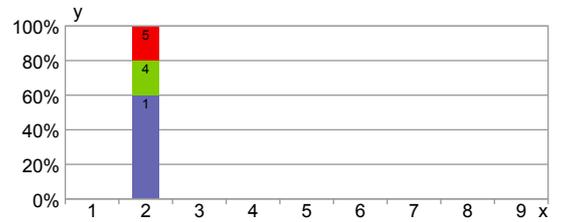
- Die Reihenfolge des Stoffs ist teilweise durcheinander.
- Es wäre schön, wenn die Folien schon vor der Vorlesung online verfügbar wären, da ich meist direkt in den Folien Notizen und Markierungen mache.
Am Anfang war es schwer die Kapitel zu identifizieren, da die Kapitelnummerierung der gezeigten Folien nicht immer mit denen übereinstimmten, unter denen sie dann anschließend zum Download zur Verfügung standen.
- Kapitel zusammenhängend präsentieren: Aufgrund von Terminen wurde manchmal mitten im Kapitel zwischen den Dozenten gewechselt.
Evtl. noch mehr Übungsaufgaben oder kleinere Aufgaben die man für sich noch bearbeiten kann.

^{9_c)} Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- Es wäre interessant zu beiden Vorlesungen auch noch einen Übungslot haben.
- Für mich die beste Veranstaltung im SS2013.
- Hat sehr viel Spass gemacht! Danke
- Ich finde es gut, dass die beiden Vorlesungen zusammengelegt wurden, es hat sich eine gute Mischung ergeben!

Optionale Zusatzfragen des Dozenten

	y											
x	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	3	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	5
3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	3	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	5



x: • Ich mache folgenden Abschluss:

- 1: B.Sc. • Bachelor of Science
- 2: M.Sc. • Master of Science
- 3: M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours
- 4: M.Ed. • Master of Education
- 5: Staatsexamen
- 6: Dipl. • Diplom
- 7: Dr.-Ing. • Promotion
- 8: Zwei-Fach-Bachelor of Arts
- 9: Sonstiges

y: • Ich bin im folgenden Fachsemester:

- 1: 1. Fachsemester
- 2: 2. Fachsemester
- 3: 3. Fachsemester
- 4: 4. Fachsemester
- 5: 5. Fachsemester
- 6: 6. Fachsemester
- 7: 7. Fachsemester
- 8: 8. Fachsemester
- 9: 9. Fachsemester
- 10: 10. Fachsemester
- 11: > 10. Fachsemester

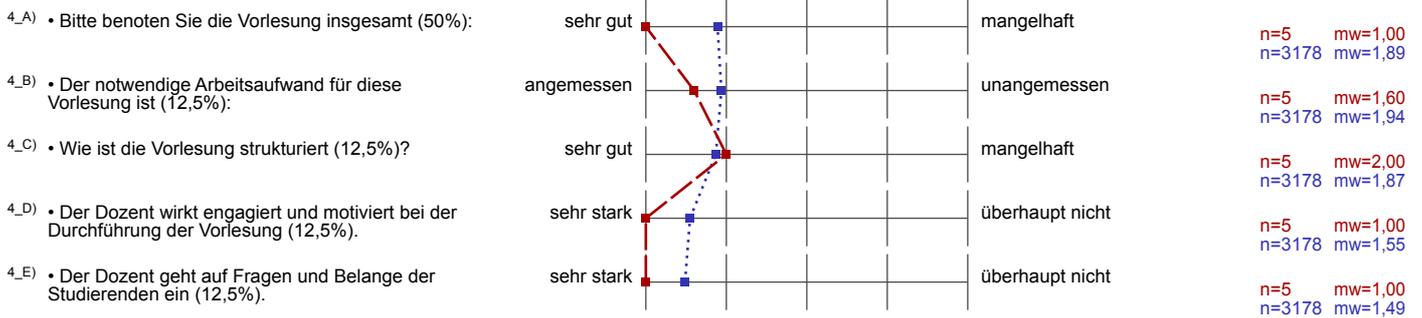
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Klaudia Dussa-Zieger
 Titel der Lehrveranstaltung: Testen von Softwaresystemen (13s-TSWS)
 (Name der Umfrage)

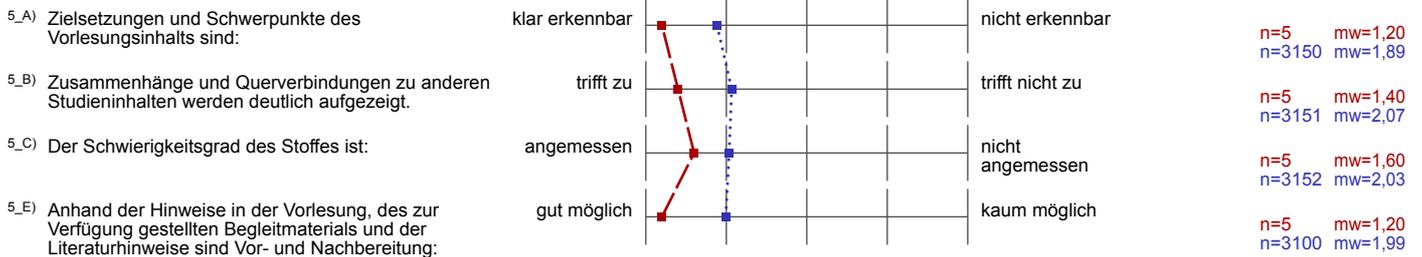
Vergleichslinie: Mittelwert aller Vorlesungs-Fragebögen im SS 13

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

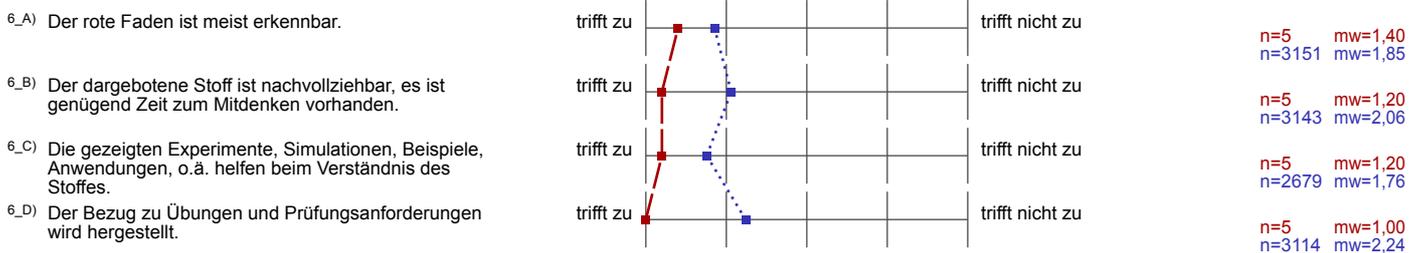
Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)



Vorlesung im Allgemeinen



Didaktische Aufbereitung



Präsentation des Dozenten

